

Germany-Leverkusen: Carpentry installation work

OJ S 50/2019 12/03/2019

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Leverkusen - Fachbereich Recht und Ordnung - Zentrale Vergabestelle

National registration number: DE

Postal address: Moskauer Str. 4a

Town: Leverkusen

NUTS code: DEA24 Leverkusen, Kreisfreie Stadt

Postal code: 51373

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@stadt.leverkusen.de

Telephone: +49 214406-0

Fax: +49 2144065532

Internet address(es):

Main address: <http://www.leverkusen.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTY1Y3P9/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTY1Y3P9>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

036-2019, Tischlerarbeiten - Energetische Sanierung der Vierfach-Sporthalle mit Anbindung an das Eingangsgebäude der Käthe-Kollwitz-Schule, Deichtorstraße 2, 51371 Leverkusen

Reference number: 036-2019

II.1.2. Main CPV code

45422000 Carpentry installation work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Für diese Maßnahme werden Fördergelder der Landesregierung Nordrhein-Westfalen bereitgestellt.

Gegenstand des Vergabeverfahrens ist die Maßnahme der energetischen Sanierung der Vierfachhalle Deichtorstraße: In dieser Vergabe werden die Tischlerarbeiten / Innentüren ausgeschrieben.

Die Sporthalle hat 1 Unter- und 1 Erdgeschoss auf einer Grundfläche von ca. 50,00m x 60,00 m. Mit einer Gebäudehöhe von ca. 7m über und 3,50m unter Geländeoberkante. Das Gebäude wird umfassend saniert. Die Erstellung erfolgt unter erschwerten Bedingungen innerhalb einer Wasserschutzzone. Es sind entsprechenden Wasserschutzmaßnahmen zur Durchführung der Leistungen zu ergreifen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45421131 Installation of doors, 45421000 Joinery work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA24 Leverkusen, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Vierfachhalle Deichtorstraße Deichtorstraße 2, 51375 Leverkusen

II.2.4. Description of the procurement

Gewerk: Tischlerarbeiten in folgendem Umfang:

Innentüren:

- Innentürelement aus Türblatt und Zarge, einflügelig, stumpf, in MW, unterschiedliche Breiten - 64 Stück;
 - Brand- und Rauchschutzelement, T30-1-RS, aus Türblatt und Zarge, einflügelig, stumpf, in MW, unterschiedliche Breiten - 8 Stück;
 - Zulage Edelstahlschwelle - 8 Stück;
 - Brand- und Rauchschutzelement, T30-2-RS, aus Türblatt und Zarge, zweiflügelig, stumpf, in MW, unterschiedliche Breiten - 1 Stück;
 - Zulage Edelstahlschwelle - 1 Stück;
 - Schiebetüranlage Behinderten WC Anlagen (Montage auf der Wand), 1-flügelig, Sondermaß, Schiebetürantrieb - 4 Stück;
 - Absicherung Schutzflügel, ESG - 2 Stück.
- Wartungsarbeiten (gesonderte Beauftragung):
- Instandhaltung/Wartung der Türanlagen mit Rauch- und/oder Brandschutzqualität - 4 Jahre;
 - Instandhaltung/Wartung der Schiebetüranlagen - 4 Jahre
- Waschtischablagen:
- Vollkernplatten, HPL, Dicke ca. 12mm, Maße: 60cm x 240cm, einschl. vorderer Abkantung in 15cm Höhe - 16 Stück;
 - Zulage für Herstellen von elliptischen Öffnungen für bauseitige Waschbecken - 48 Stück;
 - Zulage für Bohrungen für Armaturen - 48 Stück;
 - Zulage für Verstärkungen aus Stahlrohr - 16 Stück.

II.2.5.

Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 05/08/2019 End: 20/12/2019

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Der Bieter / Die Bieterin hat mit der Angebotsabgabe folgende Unterlagen einzureichen:

1. Unterschriebenes Formblatt "Angebot von Bauleistungen"
2. Formblatt "Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen" (http://www.leverkusen.de/rathaus-service/downloads/rathaus/ausschreibungen/EE_Nichtvorliegen_von_Ausschlussgruenden_EU.pdf)
3. Ausgefülltes und mit Preisen versehenes Leistungsverzeichnis beziehungsweise eine durch den Bieter / die Bieterin selbst gefertigte Abschrift oder selbst gefertigte Kurzfassung mit schriftlicher Anerkennung der Urschrift des Leistungsverzeichnisses des Auftraggebers. Falls mit dem Angebot eine GAEB-Datei (zwangsweise im Format .P84 oder .X84) eingereicht wird, sind vom Bieter / von der Bieterin zusätzlich im Leistungsverzeichnis die gegebenenfalls geforderten Angaben (insbesondere Produktangaben) zu machen.

Auf gesonderte Anforderung durch den Auftraggeber sind folgende Unterlagen vorzulegen:

1. Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des Firmen- oder Wohnsitzes beziehungsweise ein anderer Nachweis über die erlaubte Berufsausübung nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens, in dem das Unternehmen ansässig ist. Eine Kopie der nachweislichen Eintragung (Auszug des Registers) ist ausreichend. Aus dieser soll hervorgehen, dass das Unternehmen zur Erbringung der betreffenden Bauleistung berechtigt ist. Der Auszug darf zum Zeitpunkt der Angebotsöffnung nicht älter als 6 Monate sein.

Beabsichtigt der Bieter / die Bieterin, sich bei der Erfüllung eines Auftrages der Fähigkeiten anderer Unternehmen zu bedienen, muss er / sie dem Auftraggeber hinsichtlich der Eignung nachweisen, dass er / sie über die Fähigkeiten und Mittel der anderen Unternehmen verfügen kann. Er / Sie hat entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen vorzulegen.

Beabsichtigt ein Bieter / eine Bieterin oder eine Bietergemeinschaft sich bei der Erfüllung des Auftrages eines Dritten zu bedienen, kann der Auftraggeber sämtliche genannte Nachweise auch für dasjenige Unternehmen verlangen, an das die Weitergabe beabsichtigt ist. Die Nachweise sind auf Verlangen binnen 6 Kalendertagen vorzulegen.

Unterlagen, die der Auftragnehmer / die Auftragnehmerin über Präqualifizierungsmaßnahmen erworben hat, sind zugelassen. Sofern diese Unterlagen frei abrufbar sind, müssen sie nicht eingereicht werden. Bitte geben Sie in diesen Fällen Ihre Präqualifizierungsnummer an.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Der Bieter / Die Bieterin hat mit der Angebotsabgabe folgende Unterlagen einzureichen:

1. Erklärung eines Versicherungsunternehmens, dass mit dem Bewerber im Auftragsfall eine Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung über mindestens 1,5 Millionen EUR für Personenschäden sowie 1,5 Millionen EUR für sonstige Schäden abgeschlossen wird oder eine solche Versicherung bereits besteht.

Auf gesonderte Anforderung durch den Auftraggeber sind folgende Unterlagen vorzulegen:

1. Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung (siehe oben)
2. Jahresabschlüsse (Bilanzen und Bilanzauszüge) der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, falls deren Veröffentlichung gesetzlich vorgeschrieben ist. Auf Anforderung sind eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers / Wirtschaftsprüferin / Steuerberaters / Steuerberaterin oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse vorzulegen.

3. Unbedenklichkeitsbescheinigung in Steuersachen (nicht älter als 1 Jahr)

4. Freistellungsbescheinigung gemäß § 48 EStG (spätestens zwingend mit der ersten Abschlagsrechnung vom Bieter / von der Bieterin einzureichen)

5. Bescheinigung über erfüllte Beitragspflichten zur Sozialversicherung (mindestens der letzten 2 Jahre)

6. Urkalkulation (mindestens Formblatt 221 oder 222 Vergabehandbuchs Bund)

Falls für diesen Auftrag im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle beziehungsweise die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen werden, ist vom Bieter / von der Bieterin nachzuweisen, dass ihm / ihr die für diesen Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden. In diesem Fall ist eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen vorzulegen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Unterlagen, die der Auftragnehmer / die Auftragnehmerin über Präqualifizierungsmaßnahmen erworben hat, sind zugelassen. Sofern diese Unterlagen frei abrufbar sind, müssen sie nicht eingereicht werden. Bitte geben Sie in diesen Fällen Ihre Präqualifizierungsnummer an.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Der Bieter / Die Bieterin hat mit der Angebotsabgabe folgende Unterlagen einzureichen:

1. Angabe, welche Teile des Auftrags die Unternehmerin / der Unternehmer unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (sofern von der Bieterin / vom Bieter beabsichtigt)

2. Verpflichtungserklärung zur rechtzeitigen Benennung (mindestens 4 Wochen vor Baubeginn) eines Hauptansprechpartners / einer Hauptansprechpartnerin für die gesamte Bauzeit (Bitte beachten Sie die unter dem nachfolgenden Punkt "Möglicherweise geforderten Mindeststandards" genannten weitere Anforderungen an die Hauptansprechpartner.)

Auf gesonderte Anforderung durch den Auftraggeber sind folgende Unterlagen vorzulegen:

1. Referenzliste: Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung in Größe und

Ausführungsqualität vergleichbar sind. Es sind mindestens 3 Referenzobjekte vergleichbarer Größe und Ausführungsqualität nachzuweisen. (Bitte beachten Sie die unter dem nachfolgenden Punkt "Möglicherweise geforderten Mindeststandards" genannten weitere Anforderungen an die Referenzdarstellung.)

2. Namentliche Benennung (mindestens 4 Wochen vor Baubeginn) eines Hauptansprechpartners / einer Hauptansprechpartnerin für die gesamte Bauzeit (Bitte beachten Sie die unter dem nachfolgenden Punkt "Möglicherweise geforderten Mindeststandards" genannten weitere Anforderungen an die Hauptansprechpartner.)

3. Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal

4. Angabe, welche Nachunternehmen das Unternehmen mit Teilen des Auftrags zu unterbeauftragen beabsichtigt (sofern vom Bieter / von der Bieterin beabsichtigt)

Minimum level(s) of standards possibly required:

Über die oben genannten Anforderungen hinaus, sind bei der Einreichungen der Erklärungen und Nachweise folgende Mindeststandards einzuhalten:

1. "Angaben über die Ausführung von Leistungen (Referenzliste)":

Es soll die Erfahrung des Bewerbers mit der nach Bauart und Umfang beschriebenen Leistungen beurteilt werden: Gesteigerten Wert wird auf eine differenzierte, objektbezogene Darstellung der Leistungsfähigkeit gelegt. Der Nachweis der Erfahrung hat durch mindestens 3 Referenzobjekte vergleichbarer Bauart (z. B. Sporthallen) und Größe fertiggestellt in den letzten drei Kalenderjahren zu erfolgen.

Die Referenzen müssen jeweils das Objekt in Bauart und Größe beschreiben, eine Aufzählung der ausgeführten Leistung (differenziert nach Eigenleistung und weitervergebenen Teilleistungen unter Angabe des jeweiligen Nachunternehmens) der Bausumme, der Bauzeit, sowie Name, Anschrift und Ansprechpartner des Auftraggebers / der Auftraggeberin, einschließlich dessen Telefonnummern enthalten.

2. "Benennung eines Hauptansprechpartners / einer Hauptansprechpartnerin": Die als Ansprechpartner und bei der Beauftragung zuständige in Frage kommende Person muss deutschsprachig sein und die Mängelbeseitigung innerhalb von 5 Stunden gewährleisten können. Mit der Angebotsabgabe reicht zunächst die Abgabe einer Verpflichtungserklärung aus, dass eine entsprechende Person vom Bieter / von der Bieterin im Auftragsfalle gestellt wird. Die namentliche Benennung dieser Person muss nach Aufforderung, spätestens aber 4 Wochen vor Baubeginn durch den Auftragnehmer / die Auftragnehmerin erfolgen.

3. Unterlagen, die der Auftragnehmer / die Auftragnehmerin über Präqualifizierungsmaßnahmen erworben hat, sind zugelassen. Sofern diese Unterlagen frei abrufbar sind, müssen sie nicht eingereicht werden. Bitte geben Sie in diesen Fällen Ihre Präqualifizierungsnummer an.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 11/04/2019 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 07/06/2019

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 11/04/2019 Local time: 10:00

Information about authorised persons and opening procedure: Die Öffnung der Angebote wird gemäß § 14 EU Absatz 1 VOB/A von mindestens zwei Vertretern der Stadt Leverkusen als öffentliche Auftraggeberin gemeinsam an einem Termin (Öffnungstermin) unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist durchgeführt. Bieter / Bieterinnen sind zur Teilnahme an der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Alle notwendigen Unterlagen und Dokumente für dieses Verfahren stehen ausschließlich im Internet auf der Seite des Vergabemarktplatzes Rheinland unter <https://www.vmp-rheinland.de> kostenfrei zum Herunterladen zur Verfügung. Die Anforderung von Unterlagen beim Auftraggeber ist nicht möglich.

Die gesamte Kommunikation zwischen Bewerber bzw. Bieter und der Auftraggeberin erfolgt schriftlich über die Nachrichtenfunktion des Vergabemarktplatzes Rheinland.

Fragen und Auskünfte zu den Vergabeunterlagen sind schriftlich bis zum 1.4.2019 um 12:00 Uhr an die Zentrale Vergabestelle zu richten.

Bekanntmachungs-ID: CXPTY1Y3P9

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland mit Sitz bei der Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstr. 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Nach § 160 Absatz 3 GWB ist ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

07/03/2019